

Griass di

BÜRGER-INFO DER STADT MANK

OKTOBER 2017

Nationalrats-
wahl 2017

16. Gemeinde-
ratssitzung

Radweg
Krumpe

NEUES AUS DER GEMEINDE

Infos zur Nationalratswahl 2017	03
Aus dem Gemeinderat	04
Aus dem Stadtrat	06
Zivilschutz-Probealarm	06
Beliebte Manker Homepage	07
Radweg Krumpe	07
Topothekenstammtisch	08
Pflege- und Betreuungszentrum	08
60. Geburtstag Pfarrer Reisenhofer ...	08
Rückblick Sommergespräche	09
Erstes Lesepicknick	09

Umwelt & Klimaschutz

Klimaschutz-Projekt Radweg	10
Klima-Impuls Filmabend	10
Radler des Monats	10

Jugend in Mank

Neues vom Jugendraum	11
Toller Skatecontest	11
City-Rock Festival	11
30 Jahre Stadt Mank: 80er Party	12
Kirtag in Mank	12
Elfriede Eigenthaler in NÖ-heute	12
Auszeichnung für Stadtkapelle	13
Tag der offenen Tür: Modellbahn	13
Erfolgreiches Ferienspiel	13
Initiative „Gemeinsam.Sicher“	14
3 Jahre SOMA mobil in Mank	14

NEUES AUS DEN
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

VHS startet in den Herbst	15
English in Summer	15
Kindergarten- und Schulbeginn	16
Taferlklassler in Mank	17

NEUES AUS DEN VEREINEN

20. Mountainbike-Trophy	18
Beserlpark Festival	18
Unterhaltsamer Kurzfilmabend	18
Junior-Firecup der FF	19
Manker Feuerwehrfest	19
Eröffnung des FF Jugendraums	19

AUS DER WIRTSCHAFT

Folder der Wirtsgemeinschaft	20
Neues aus dem Bauernladen	20
Firmenvorstellung	20

VERANSTALTUNGEN – DIVERSES

Heckentag, Obstbaumpflanzaktion	21
Info Heizkostenzuschuss	21
Veranstaltungen im Stadtsaal	22
Kino & Kinoklub	22
Sprechtag & Ärzteplan	23
Veranstaltungskalender	24

Liebe Mankerinnen
und Manker,

nach dem Sommer mit Urlaub und Ernte ist mit dem Schulbeginn der Herbst gestartet. In der Gemeinde haben wir die Sommermonate für die zahlreichen Bauvorhaben genutzt und ich war an 20 Abenden bei den Sommergesprächen in Mank unterwegs.

Dank der regen Bautätigkeit hat die Gemeinde zusätzliche Einnahmen erzielt und so sind weitere Projekte wie Chorherrengasse und Dr. Gortgasse und die Asphaltierung der Wege am alten Friedhof möglich geworden. Der Friedhof war auch oft Kritikpunkt bei den Sommergesprächen, daher wurden die Wege bereits saniert und im Herbst startet die Begrünung der stillgelegten Gräber.

Insgesamt nahmen 500 Mankerinnen und Manker an den 20 Abenden im Sommer teil und haben sich über das aktuelle Gemeindegeschehen informiert. Danke bei allen, die mit dabei waren und danke für die vielen Anregungen, die wir in den nächsten Monaten nach Möglichkeit zur Umsetzung bringen. Die ersten Punkte sind natürlich schon erledigt!

30 Jahre Stadt Mank geht im Herbst ebenfalls auf die nächsten Höhepunkte zu. Mit der 80er-Jahre Party im Stadtsaal und der verstärkten Präsenz der Vereine beim Michaelikirtag sind schon die nächsten Programmpunkte über die Bühne gegangen. Gratulation den Kame-raden der Freiwilligen Feuerwehr zum gelungenen Fest und zum Jugendraum. Mit dem dem Kinderliedermacherkonzert von Bernhard Fibich am 30. September wartet ein weiterer Höhepunkt für die jüngsten MankerInnen. Konsequente Jugendarbeit trägt Früchte – ob in der Feuerwehr, den Vereinen oder in der Stadtgemeinde mit dem Jugendraum JIM.

Wichtig für die Jugend ist auch der Erhalt einer lebenswerten Umwelt – auch hier sind wir mit dem e5-Programm Vorreiter in Niederösterreich. Die Manker Umwelt-Aktivitäten wurden sehr hoch eingestuft. Zusätzliche Punkte wie Gratis-Schnupperticket für die öffentlichen Verkehrsmittel, Umstellung der Kirchenbeleuchtung auf LED oder der Radweg Krumpe werden uns noch weiter nach vorne bringen.

Einen erfolgreichen Herbst wünscht

Bürgermeister Martin Leonhardsberger

Nationalratswahl 2017

Informationen zur Wahl am 15. Oktober

Am 15. Oktober 2017 findet die Nationalratswahl statt.

Wahlzeit

7.00 bis 14.00 Uhr (Wahlsprenkel 1, 2, 3 und 5)
Im Wahlsprenkel 4 (NÖ Pflege- und Betreuungszentrum)
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Sprengelteilung und Wahlort

Der Wahlsprenkel 1 – Mank-Gassen A-H

umfasst alle Bewohner des Stadtgebietes der Gassen A – H:
Alleestraße, Am Eisteich, Anderlegasse Nr. 1-9, Anton Luger-
Platz, Bahnhofplatz, Bahnhofstraße, Berggasse, Bäcker-
gasse, Böse Au Straße, Chorherrengasse, Dr. Dollfuß-Platz, Dr.
Gort-Gasse, Dr. Leichtfried-Gasse, Exelgasse, Feldgasse,
Florianigasse, Flurweg, Friedhofweg ab Nr. 4, Hagbergweg,
Hauptplatz, Herrenstraße, Hippolytgasse, Hofstädtgasse.

Sie wählen im Sitzungssaal des Rathauses.

Der Wahlsprenkel 2

umfasst alle Bewohner von Altenhofen, Bodendorf, Busendorf,
Dorna, Fohra, Fritzberg, Gewerbestraße, Gries, Hagberg,
Hörgstberg, Hörsdorf, Kleinaigen, Kleinzell, Lehen, Loipersdorf,
Nacht, Pölla, Ritzenberg, Rührsdorf, Strannersdorf, Wies,
Wolkersdorf.

Sie wählen im Rathaus-Stadtsaal. (Eingang Foyer rechts).

Der Wahlsprenkel 3

umfasst alle Bewohner von Aichen, Anzenbach, Großaigen,
Kälberhart, Loitsbach, Loitsdorf, Massendorf, Münchenhofen,
Oberschmidbach, Pichlreit, Poppendorf, Simonsberg, St. Frein,
St. Haus.

Sie wählen im Rathaus-Stadtsaal. (Eingang Foyer links).

Der Wahlsprenkel 4

ist für die Bewohner des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums
Mank und des Betreuten Wohnens (Anderlegasse 10)
eingerrichtet.

Sie wählen im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Mank.

Der Wahlsprenkel 5 - Mank-Gassen I-Z

umfasst alle Bewohner des Stadtgebietes der Gassen I – Z:
Jeschgasse, Johannesgasse, Loosdorferstraße, Maidengasse,
Mariengasse, Moshammerweg, Neugasse, Niobaugasse,
Plainachergasse, Polterauergasse, Prandtauergasse,
Quellengasse, Römerweg, Schinderweg, Schlossgasse,
Schlossweg, Schubertgasse, Schulstraße, Sonnenweg,
Türkenweg, Waldgasse, Wieselburger Straße, Wiesmüllergasse,
Wiletalgasse, Zettelbachweg, Ziegelfeldgasse, Ziegelweg.

Sie wählen im Sitzungssaal des Rathauses.



Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Zur Teilnahme an der Nationalratswahl (aktives Wahlrecht) sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden
- Österreicher(in) oder Auslandsösterreicher(in) sind und
- am Stichtag (25. Juli 2017) in der Wähler-evidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Antragstellung einer Wahlkarte

- o Persönlich vom Wahlberechtigten bis 13. Oktober 2017, 12 Uhr am Gemeindeamt
- o Schriftlich bis 11. Oktober 2017 per E-Mail, Fax oder Brief mit Reisepasskopie bzw. Reisepassnummer
- o unter www.wahlkartenantrag.at mittels Online-Formular
- o Begründung für die Beantragung einer Wahlkarte ist erforderlich

Eine telefonische Beantragung der Wahlkarte ist nicht möglich!

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 16. Gemeinderatssitzung am 1. September 2017

Umweltbericht und zusätzliche Vorhaben

Im Zuge der 16. Gemeinderatssitzung am 1. September präsentierte Umwelt-Stadtrat Herbert Permoser den aktuellen Stand der Projekte.

Mank führt genaue Aufzeichnungen über den Energieverbrauch bei Gebäuden und Anlagen durch. Seit dem Vorjahr auch bei den Fahrzeugen und PV-Anlagen – die Stadt ist in diesem Bereich als Vorbildgemeinde ausgezeichnet. Der Gesamt-Energieverbrauch ist aufgrund des kalten Winters leicht gestiegen, alle Anlagen arbeiten korrekt. Die Zusammenstellung aller Daten im aktuellen Energiebericht ist auch auf www.mank.at/Umwelt_Verkehr/Gemeinde-Energiebericht verfügbar.



So wie im Vorjahr erhält Mank auch heuer die Auszeichnung zur Energiebuchhaltungs-Mustergemeinde.

Im Top-Umweltprogramm „e5“ wurden die Maßnahmen der Gemeinde in 6 Handlungsfeldern analysiert. Schon ab dem kommenden Jahr ist laut Permoser eine erste Zertifizierung möglich – Ziel ist auf jeden Fall die zweithöchste Stufe 4 von 5 e zu schaffen – 2 Gemeinden in NÖ haben dies bereits erreicht. Mank hat bereits sehr viele Maßnahmen von Carsharing, Energie-Einsparung bis Umweltförderungen umgesetzt. Mit dem Schnupperticket, Radweg Krumpe, Gratis Leihrädern oder der Umstellung der Kirchenbeleuchtung auf LED stehen die nächsten Punkte am Programm.

Ein wichtiger Punkt bei den Manker Umweltmaßnahmen ist die Förderung von Umweltschutzmaßnahmen in den Haushalten. Am meisten wurde in Wärmedämmung, Biomasse-Heizung und neue Fenster investiert – insgesamt wurden in 16,6 Jahren 200.000 Euro an Förderungen für 660 Maßnahmen an 350 Objekten vergeben. Maximal können 1.500 Euro pro Haus gefördert werden.

Das Manker e-Carsharing läuft seit Dezember 2015 und hat die Erwartungen erfüllt. Durchschnittlich wird von

den 24 Nutzern pro Tag 1 Fahrt mit rund 35 Kilometern zurückgelegt. Das Projekt ist kostendeckend und wurde schon bei vielen anderen interessierten Gemeinden vorgestellt.

Gemeinsam mit den Umwelt-Gemeinderäten aus der Region wurden die Maßnahmen abgestimmt und neue Ideen wie ein Mitfahr-Bankerl besprochen.

In einer Resolution gegen grenznahe Atommüll-Endlager in Tschechien wandte sich der Gemeinderat auch an die Bundesregierung.

Zusätzliche Vorhaben im Nachtrags-Voranschlag

Die Stadt hat durch die rege Bautätigkeit mehr Aufschließungsabgaben als geplant eingenommen. Auch ein Überschuss aus dem Vorjahr war zu verzeichnen und zusätzliche Fördermittel konnten erreicht werden. Als zusätzliche Straßenbauten werden heuer die Chorherrengasse (90.000 Euro), die Dr. Gort Gasse (79.000 Euro) und die Wege am alten Friedhof (37.500 Euro) asphaltiert. Ebenso im Nachtrags-Voranschlag ist die Brücke über den Zettelbach mit 42.000 Euro abgebildet, die Fördermittel von 75 % werden erst 2018 eintreffen. Sie war auch der Grund für die Stimmenthaltung der SPÖ-Fraktion.



Die Bauarbeiten in der Chorherrengasse und Dr. Gort-Gasse sind bereits voll angelaufen.

Kanalsanierung günstiger als geplant

Erfreulich war auch das Ergebnis der Angebotseröffnung für die Kanalsanierung im kommenden Jahr: lagen die Schätzkosten für das Kanalsanierungsprojekt 2017 - 2019 bei 750.000 Euro, kommt die Stadt mit 500.000 Euro durch. „Auch die Umsetzung wird ein Jahr früher als geplant im

nächsten Jahr schon abgeschlossen“, erklärt Stadtrat Wolfgang Ammerer. Heuer werden die Sanierungen durchgeführt, die nur mit Aufgrabung möglich sind. In der Hofstädtgasse wurde bereits ein Rohr getauscht.

Die Arbeiten für die aufgrabungsfreie Kanalsanierung wurden um 369.876,25 Euro an die Fa. STRABAG Kanaltechnik aus Loosdorf vergeben.

Im aktuellen Bauabschnitt werden Kanäle in der Gesamtlänge von 3,8 Kilometer saniert. „Der Kanalzustand und die Förderfähigkeit waren die Auswahlkriterien“, so Stadtrat Wolfgang Ammerer, der das Großprojekt im Kanalausschuss mit dem Ingenieurbüro erarbeitet hat. 2,4 Kilometer sind in Zukunft noch zu sanieren, hier rechnet man in der Gemeinde mit künftigen Förderungen. „Schadhafte Anschlüsse, Setzungen oder Risse sind die häufigsten Fehler“, erklärt Christian Reisinger vom Büro Hydro Ingenieure. An 4 Stellen ist eine Aufgrabung erforderlich – in der Hofstädtgasse, Bahnhofstraße, in Hörsdorf und am Hagbergweg.



Stadtrat Wolfgang Ammerer, Christian Reisinger Büro Hydro Ingenieure, BGM Martin Leonhardsberger, Gemeindearbeiter Leopold Fellner und Polier Alois Hirtl von Lang & Menhofer.

Die restlichen 3,5 km werden ohne Aufgrabung mit Robotern saniert. Die Planung der Maßnahmen, die Förderabwicklung und die örtliche Bauaufsicht werden von den Hydro Ingenieuren aus Krems umgesetzt. Die neuen Kanäle und die Sanierungen werden natürlich auch in der Kanaldatenbank der Stadtgemeinde eingetragen. Die Finanzierung erfolgt über ein Fixzins-Darlehen, das ab 2021 zurückgezahlt wird. Ab diesem Zeitpunkt sind größere Kredite der Stadt fertig zurückgezahlt. „Das Kanalnetz ist die wertvollste Infrastruktur der Gemeinde, die laufende Wartung und Sanierung spart langfristig Kosten. Mit dem Fixzins ist Sicherheit für die Gebührenzahler gegeben“, so BGM Martin Leonhardsberger. Das Manker Kanalnetz ist 31 Kilometer lang, die Kläranlage wird rund um die Uhr von den Gemeindearbeitern gewartet und erzielt immer Top-Werte bei der Abwasserreinigung.

Baugrundverkauf in der Wiletalgasse

Das letzte Baugrundstück in der Wiletalgasse wurde an den Manker Alin-Ionut Huja verkauft. Die 673 m² große Parzelle wechselte für 17.265 Euro den Besitzer. Damit sind nur mehr zwei Parzellen im Bereich Maidengasse verfügbar.

Kindergarten-Nachmittagsbeiträge angehoben

Die Beiträge für die Kindergarten-Nachmittagsbetreuung wurden an den vom Land NÖ vorgeschriebenen Mindestsatz von 50 Euro angepasst. In Mank sind derzeit 6 Familien betroffen. Ein Antrag der SPÖ-Fraktion zur Retournierung dieser Beiträge an die Familien wurde mit den Stimmen der ÖVP abgelehnt – die Vertreter der FPÖ waren bei der Sitzung entschuldigt.

Weitere Vorgangsweise ehemaliges Gasthaus Schrittwieser



Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde die weitere Vorgangsweise beim ehemaligen Gasthaus Schrittwieser besprochen. Ein Heim für anerkannte Flüchtlinge mit 56 BewohnerInnen ohne Garten, Arbeit und Sprachkurse ist nicht das Ziel der Manker Gemeindeentwicklung. Eine Nutzung für Vereine und Volkshochschule wird mit den Hausbesitzern ausverhandelt.

Grund- und Personalangelegenheiten waren weitere Punkte im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Aus dem Stadtrat

Rückblick auf die 16. Stadtrats-Sitzung am 21. August 2017

Klimaschutz-Förderungen vergeben

Für 5 Ansuchen wurden insgesamt 2.900 Euro an Förderungen vergeben. Unterstützt wurden unter anderem Wärmedämmungen und die Umstellung auf Biomasse-Heizung.

Vermessungen vergeben

Die Vermessungsarbeiten für den Gehweg Maidengasse-Poppendorf, für die Anbindung des Radweges Krumpe an die Böse-Au-Straße und den Grundtausch Hiesberger wurden von Geometer Jonke&Kochberger aus Melk und Mank um 5.957 Euro durchgeführt.

Neue Unkrautbürste angekauft

Zur Unkrautbekämpfung auf befestigten Flächen wurde eine neue Wildkrautbürste um 3.275 Euro beim Steyr Center NÖ West angekauft. Ein Bürstensatz um 900 Euro wurde dazu genommen.



Stefan Daxböck mit der neuen Bürste, die sich bereits bestens bei der Pflege von Pflasterflächen und Gehsteigen bewährt hat.

Kletterwand für Kindergarten, Einfassung Kletterwand VS

Eine neue Kletterwand für den Turnsaal im Kindergarten wurde bei der Fa. Schmiderer&Schendl um 2.752,26 Euro angekauft. Die Raseneinfassung und der Fallschutz für das neue Klettergerüst im Garten der Volksschule wurden von der Fa. Landschaftsdesign aus Mank und der Fa. Thir aus Hürm um 2.768,63 Euro errichtet.

Stadtsaal-Parkett versiegelt

Das Abschleifen und die Neu-Versiegelung des Parketts im Stadtsaal wurde von der Tischlerei Garschall um 2.065 Euro durchgeführt.

50 neue LED-Lampen

Die 4. Etappe bei der Umrüstung der Leibner-Lampen in den Siedlungsstraßen wird im heurigen Herbst im südlichen Siedlungsgebiet fortgesetzt. Weitere 50 Lampenköpfe wurden bei der Fa. LED&CO um 17.730 Euro angekauft. Damit sind bereits 200 von 300 Lampen umgestellt. Insgesamt umfasst die Manker Straßenbeleuchtung 554 Lichtpunkte.

Holz für Besslerpark-Stadel

Der Kulturverein Besslerpark hat den Dachstuhl am bestehenden Stadel im Besslerpark erneuert. Die Gemeinde stellte das Material von der Zimmerei Weichslbaum um 1.371,19 Euro zur Verfügung.

Aktuelle Finanzsituation

Der aktuelle Stand bei den Budgetposten wurde im Stadtrat beleuchtet. Die Vorhaben sind im Plan, und es gibt mehr Einnahmen. Die zusätzlichen Vorhaben sind im Nachtragsvoranschlag abgebildet.



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 7. Oktober 2017,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr in ganz Österreich

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Informationen aus der Stadt

Beliebte Manker Homepage, Radweg Krumpe

140.000 Zugriffe auf Manker Homepage

Die aktuelle Auswertung der Manker Internet-Zugriffe im vergangenen Jahr hat 382 Besucher am Tag und knapp 140.000 Besucher im Jahr ergeben. Unter den 32 Gemeinde-Internet-Auftritten, die der GVV Melk erstellt hat, rangiert Mank damit nach St. Oswald an 2. Stelle. Im Vorjahr war es noch Rang 3, heuer haben die Manker die Bezirkshauptstadt Melk überholt.



Die Stadtgemeinde freut sich über viele Besucher auf www.mank.at – Martin Leonhardsberger, Roswitha Rosenberger, Roman Lechner und Ingrid Eigenthaler.

Am beliebtesten ist ganz klar die Startseite, finden sich hier doch die wichtigsten Informationen zusammengefasst. Durchschnittlich bleibt ein Besucher 3 Minuten auf www.mank.at. Die meisten Besucher gab es am 23. Jänner mit 1.035 Besuchern – die Fotos vom Ball in Mank waren hier der Hit. Bei den Suchbegriffen auf der Homepage wird am öftesten nach Bürgermeister, Veranstaltungen und Topothek gesucht. Am häufigsten heruntergeladen wurden die Miet- und Kaufobjekte, die Grundstücke und das Kursprogramm der VHS. 60 % der Besucher surfen vom PC, 30 % vom Handy und 10 % vom Tablet. Die Handy-App gem2go ist mit 6 Besuchern pro Tag noch ausbaufähig – besonders der Müllabfuhr-Erinnerungsdienst und allgemeine Infos werden hier genutzt. „Wir bemühen uns täglich ein gutes Service für die Besucher der Manker Homepage zu bieten, und freuen uns über die steigenden Besucherzahlen“, so BGM Martin Leonhardsberger, der für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist.

Baueinleitung für Radweg Krumpe



BGM Martin Leonhardsberger, Hofrat Wolfgang Schöwel, Stefan Höfler von der Straßenbauabteilung 5, Straßenmeister Leopold Hochgerner und Stefan Mach von der Brückenmeisterei.

Am Donnerstag, dem 10. August fand die offizielle Baueinleitungs-Besprechung mit dem Land NÖ für den Radweg auf der Krumpe statt. Details zur Abwicklung der Landesförderung wurden im Zuge der Besprechung nochmals erläutert. Die Stadtgemeinde erhält vom Land NÖ für die Bauabschnitte außerorts ein Drittel der Kosten als direkten Zuschuss – 72.900 Euro sind dafür vom Büro Landesrat Schleritzko bewilligt worden. Zusätzlich bringt die Straßenmeisterei Arbeitsleistungen z.B. beim Aufstellen der Schilder ein. „Die Landesförderung ist mit der Förderung von Bund und EU kombinierbar, sodass die Gemeinde auf eine tolle Gesamtförderung von 63 % kommt“, so BGM Martin Leonhardsberger.

Im kommenden Jahr soll der 2,5 Meter breit asphaltierte Radweg auf der Krumpe beginnend bei der Loosdorferstraße bis zur Gemeindegrenze Kilb gebaut werden.



Mit der Brücke über den Zettelbach ist der erste Teil der Arbeiten bereits abgeschlossen.

Informationen aus der Stadt

Topothekenstammtisch, Jubiläen

Topothekenstammtisch gut besucht

Eine Reise in die Vergangenheit machten die Besucher und Topothekare am Donnerstag, dem 17. August im Zettelbachstüberl. Bereits zum vierten Mal fand der Stammtisch der Manker Topothek statt, zu der auch wieder interessierte Besucher begrüßt werden konnten. So wurden einige der vorhandenen Einträge durchgesehen und in gemeinsamer Weise noch zusätzliche Informationen zu den Bildern erarbeitet. Derzeit sind in der Internet-Plattform mank.topothek.at schon 2.725 Einträge vorhanden.

Der nächste Topotheken-Stammtisch findet am Donnerstag, 2. November um 16.00 Uhr im Gasthaus Riedl-Schöner statt.



Anton Hikade, Leopold Eigenthaler, Franz Maierhofer, Gerhard Floßmann, Roman Lechner, Maria Stanglauer, Christine Mayer, Franz Gallowitsch, Leopold Taubinger, Elisabeth Steinacher, Johann Daxböck und Leopold Gugere

22 Jahre Pflege- und Betreuungszentrum Mank

Am 24. Juli 1995 fand der Umzug vom damaligen Altersheim in der Bahnhofstraße ins neue Marienheim mit Begleitung der Stadtkapelle statt. Seither wird am 24. Juli Geburtstag mit einem gemeinsamen Fest von Mitarbeitern, Bewohnern, Angehörigen und Ehrenamtlichen gefeiert. Höhepunkte sind immer die Showeinlagen der Mitarbeiterinnen. Gerhard Dittinger und Gabriele Eder gingen auf die Neuerungen wie die Umbenennung in Pflege- und Betreuungszentrum ein – auch die Internet-Adresse lautet neu www.pbz-mank.at. Bei der Zufriedenheitsumfrage erreicht das PBZ immer Top-Werte, auch ein Zertifizierungsprogramm wurde durchgeführt. „Wir sind eine Groß-

familie“, unterstrich Direktor Gerhard Dittinger seinen Dank bei Mitarbeitern und Ehrenamtlichen. BGM Martin Leonhardsberger dankte für die gute Einbindung des betreuten Wohnens.



Martin Leonhardsberger, Gerhard Dittinger, Gabriele Eder, Julia Lanzenlechner, Anna Mitterer, Angelika Frühauf, Edith Hiesberger und Josefa Riedl

Hl. Hippolyt für Pfarrer Wolfgang Reisenhofer zum 60. Geburtstag

Mit einer Statue des Diözesanpatrons Hippolyt stellte sich die Stadtgemeinde am Gedenktag des Heiligen mit Geburtstagsglückwünschen bei Pfarrer Wolfgang Reisenhofer ein.



Nachdem der Pfarrer an seinem 60er in Afrika auf Fotosafari war, wurde der erste Sonntag nach seiner Rückkehr zum Gratulieren genutzt. Genau dieser 13. August ist auch der Gedenktag des Namensgebers von St. Pölten. Pfarrer Reisenhofer ging in seiner Predigt auch auf Hippolyt ein, ohne vom Geschenk zu wissen. BGM Martin Leonhardsberger gratulierte im Namen der Stadtgemeinde und dankte für die gute Freundschaft und Zusammenarbeit.

Informationen aus der Stadt

Rückblick Sommergespräche, Lesepicknick

500 bei der 6. Auflage der Manker Sommergespräche

Rund 500 Mankerinnen und Manker waren in den vergangenen Sommermonaten bei den 20 Sommergesprächen von Bürgermeister Martin Leonhardsberger von 11. Juli bis 6. September im gesamten Gemeindegebiet mit dabei.

„Ziel der Sommergespräche ist es, vor Ort mit den Leuten die Anliegen zu besprechen und Infos zu aktuellen Gemeindeprojekten zu geben“, so der Bürgermeister, der insgesamt 169 Anliegen gesammelt hat. „Die ersten Punkte sind bereits erledigt“, so der Ortschef: am Friedhof wurden die Hauptwege saniert und die Eingangstore barrierefrei gestaltet, der Schulbus-Takt nach Ritzenberg wurde verbessert, Geburten und Sterbefälle finden sich nun auf der Manker Homepage, Tempomesungen wurden durchgeführt, Autowracks und Unkraut wurden entfernt. Die weiteren Punkte werden mit den zuständigen Stellen und Gemeinderatsausschüssen



besprochen. Im Oktober gibt es ein Protokoll mit ersten Rückmeldungen für jeden Haushalt.

Nach seinem Radsturz mit Krankenhausaufenthalt mussten einige Termine Anfang September nachgeholt werden, am 6. September fand in Bodendorf der Abschluss der 6. Bürgernähe-Tournee statt. Die nächsten Sommergespräche sind im Jahr 2019 geplant.

Beim letzten Sommergespräch bei der Familie Praßl in Bodendorf: BGM Martin Leonhardsberger mit den Nachbarn aus Bodendorf und Strannersdorf.

Unterhaltsames Lesepicknick im Stadtpark



Am Freitag, dem 4. August gab es erstmals ein Lesepicknick für die ganze Familie im Manker Stadtpark, veranstaltet von NÖ kreativ „Zeit Punkt Lesen“.

Der Kinder- & Jugendbuchautor Patrick Addai erzählte auf faszinierende Weise die Geschichten „Ein Adler bleibt immer ein Adler“ sowie „Soll ich einen Elefanten heiraten, fragt der Frosch“. Der aus Ghana stammende Autor animierte die rund 40 Kinder beim Trommeln, Singen und Tanzen die Geschichte mitzugestalten. Die Leselounge, die Popcornstation, ein Riesen-Mundart-Memo, Riesen-seifenblasen sowie eine Rätselrallye rundeten das Angebot ab. Der Elternverein sorgte für die Verpflegung von Groß und Klein.

Umwelt & Klimaschutz

Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

Radweg als Klimaschutz-Projekt

Im Rahmen der Kommunalmesse in Salzburg wurde am Donnerstag, dem 29. Juni die Stadt Mank für das Radweg-Projekt Krumpe als klima.aktiv mobil – Projektpartner ausgezeichnet. „Eine schöne Bestätigung unserer Bemühungen,“ freut sich BGM Martin Leonhardsberger,



Martin Leonhardsberger und Minister Andrä Rupprechter

der die Urkunde von Bundesminister Andrä Rupprechter erhielt. Der Ausbau des Radverkehrs trägt durch die Einsparung von 9 Tonnen CO₂ / Jahr zum Klimaschutz bei. Der Radleranteil konnte in Mank seit 2008 von 7 % auf 11 % gesteigert werden und soll bis 2020 bei 14 % liegen. Mank

ist seit vielen Jahren aktiv im Klimaschutz unterwegs, ob E-Carsharing, Photovoltaik-Anlagen, Biomasse-Heizungen, kompakte Siedlungen oder Klimaschutz-Förderung für Private. Als e5-Gemeinde zählt Mank zu den Top-Umweltgemeinden und will sich noch weiter verbessern. Als erstes Projekt wurde ein Gratis-Schnupperticket für die öffentlichen Verkehrsmittel umgesetzt.

Alle Umweltaktivitäten sind auf der Homepage zu finden: http://www.mank.at/Umwelt_Verkehr

Klima-Impuls bewegt – vom globalen Film in die lokale Hauptrolle

Klimaschutz zum Anschauen und Mitreden.

Im Rahmen des e5-Programmes wird der erste Film zum Thema Klimaschutz in Mank gezeigt.

Das machen wir in Kooperation mit dem Kinoklub Miniplex am Donnerstag, 12. Oktober 2017 ab 20.00 Uhr in Mank möglich!

Wir zeigen Ihnen im Kino Acht Millimeter Mank bei freiem Eintritt den Dokumentarfilm „LoveMEATender“.

Im Anschluss können persönliche Erfahrungen und Sichtweisen zu Klimaschutz-Maßnahmen eingebracht und diskutiert werden. Moderiert wird der Abend von Johannes Kalteis.

Der Film „LoveMEATender“ hinterfragt den Stellenwert, den Fleisch in unserem Leben einnimmt und die enorme Nachfrage, die es zu einem Produkt „wie jedes andere auch“ hat werden lassen – der Regel des niedrigst möglichen Preises unterworfen. Im Jahr 2050 werden etwa 9 Milliarden Menschen die Erde bevölkern. Um uns mit Fleisch zu versorgen, würde es 36 Milliarden Vieh brauchen. Ist es vernünftig weiterhin zu glauben, dass jede Person jeden Tag Fleisch essen kann?!



Radlerinnen des Monats



August 2017:
Anna Gressl



September 2017:
Heidi Fellner

Jugend in Mank

Infos und Aktivitäten

JIM auch im Sommer offen



v. l. hinten: Oliver Jakab, Raphael Leipold, Arbenit Gutaj, Michelle Lapuste, Adrian Sollböck, Nina Scharner, Vanessa Lapuste, Matthias Neilreich, Edonisa Gutaj

v.l. vorne: Bettina Schmutzer, Simon Fohrafellner, Tiziano Tiproc, Leopold Pohl, Bettina Fahrafellner, Diana Leipold

Öffnungszeiten JIM

Der Jugendraum JIM ist jeden Freitag von 16 - 20 Uhr für Jugendliche ab 10 Jahren geöffnet.



Unterschiedliche Aktivitäten erwarten die Jugendlichen im JIM, sowie Spiel und Spaß wie das „Schokoladewettessen“.

Manker City-Rock Festival am 30. September

Am 30. September geht das Cityrock-Festival der Stadt Mank in der Bauhalle über die Bühne.

Anlässlich 30 Jahre Stadt gibt es auch heuer wieder freien Eintritt und ein Line-Up, das sich sehen lassen kann: Headliner sind heuer Turbobier, die schon vor zwei Jahren in Mank gastierten. Dazu kommen die Locals von KessKess und die Salzburger Band „The Sellout“. DJ Manshee sorgt für das Finale. Auf dem 2. Floor sind StoneBeats in bewährter Weise vertreten.

Martin Hinterleitner organisiert das Event mit Jugend-Gemeinderat Sebastian Kerschner. Gemeinsam mit BGM Martin Leonhardsberger sorgt Kerschner auch für die Sponsoren. Neben Hauptsponsor Sparkasse unterstützen heuer Lang&Menhofer, Hydroingenieure, Architekt Dollfuß, Fa. Thir und LED&Co das Event. „Dank der Sponsoren ist der freie Eintritt möglich“.



Freuen sich aufs City-Rock am 30. September: Tanja Hofschweiger, Sebastian Kerschner, Sarah Amon, Christoph Mühlbacher, Tobias Perger und Martin Leonhardsberger.

Toller Skatecontest in Mank

Am Samstag, dem 9. September ging im Manker Skatepark wieder ein spannender Skatecontest über die Bühne. Beim letzten Stopp der Contest Saison holte sich einmal mehr Alexander Garschall den Heimsieg. Die Organisatoren der Stadtgemeinde Mank sowie der Skate Community Melk bedanken sich bei allen Unterstützern und Sponsoren, ohne die dieses tolle Event nicht möglich wäre.



Informationen aus der Stadt

Veranstaltungen, Ferienspiel, diverse Infos

Verregneter Michaeli-Kirtag



Regenschirm war heuer Pflicht beim Michaelikirtag.

Das Wetter machte am Sonntag, dem 17. September einen Strich durch die Bemühungen der zahlreichen Vereine und Aussteller beim Michaeli-Kirtag im Manker Zentrum. Durch den Regen kamen weniger Aussteller, die Manker Vereine trotzten aber tapfer dem Wetter. Die Feuerwehr lud zum Tag der offenen Tür im Jugendraum, die Union-Vereine waren am Alpenvorlandcenter-Parkplatz vertreten. Die Perchtengruppe, das Rote Kreuz, die Landjugend, die Großaigner Dorfjugend, die Bäuerinnen oder der Modellbauclub waren mit Ständen vertreten. Die Stadtkapelle spielte trotz schlechter Witterung viele Stücke im Kirtagsgetümmel. Bei den Wirten waren die Plätze umso begehrter, auch in den Geschäften herrschte gute Nachfrage.



Die Vereinsvertreter der UNION Wolfgang Ammerer, Sabine Baloun, Anna Zimola und Gernot Sandler mit dem Gewinner des Schätzspiels Andreas Gebetsberger und BGM Martin Leonhardsberger.

Tolle Zeitreise in die 80er

Eine abwechslungsreiche musikalische Zeitreise in die 80er erlebten 300 Gäste am Freitag, dem 15. September im Disco-Stadtsaal. Bürgermeister Martin Leonhardsberger hatte mit Gesang-Lehrerin Heidrun Ziegelwagner die Idee, anlässlich der Stadterhebung 1987 dieses Jahrzehnt musikalisch zu bereisen. Kein geringerer als „Mr.

Hitparade“ Udo Huber führte in die Zeit ohne Handys aber mit Pac-Man und Disco ein. Die SchülerInnen der Musikschule begeisterten im entsprechenden Outfit mit ihren Songs. Der volle Einsatz bei „Livin on a prayer“ oder „Don't stop me now“ und die Choreographien trugen ihren Teil zur tollen Stimmung bei. Etwas ruhiger aber mit der Lehrerband musikalisch perfekt zitierte Andy Baum seine Hits aus den 80ern. Das anwesende Partyvolk kam bei der Zeitreise von Udo Huber mit DJ Lange voll auf seine Kosten. Die Hits von original Vinyl-Schallplatten sorgten für eine volle Tanzfläche. Die Saal-Beleuchtung war ganz im Disco-Stil gehalten, und an der Bar gab es 80er Drinks wie Frosch und Kirschrum-Rüscherl. Ein grandioser Abend und toller Beitrag zu 30 Jahren Stadt.



Foto © Robert Salzer: Girls just wanna have Fun – präsentiert von den Mädels der Musikschule Alpenvorland.

Paradeiser-Vielfalt im ORF

Am 22. August war die Mankerin Elfriede Eigenthaler mit ihrer Paradeisersammlung in Niederösterreich-heute zu sehen.

Die ehemalige Kinogeschäftsführerin entdeckte vor mehr als 10 Jahren ihre Liebe zur Paradeiserzucht auf Anregung der Arche Noah, alte Sorten anzubauen und so zu erhalten. Die Samen werden mit Sortenerhaltern aus aller Welt getauscht und verschenkt,



Foto: ORF NÖ

ebenso die Paradeiser. Die vielen Paradeissträucher haben im Garten der Familie Eigenthaler mittlerweile nicht mehr alle Platz, daher helfen Bekannte und Familie mit „Außenstellen“ aus. „In der Zwischenzeit sind es 1.780 verschiedene Sorten, die ich anbaue, aber bei 2.000 Sorten höre ich auf“, erklärt die begeisterte Hobbygärtnerin.

Stadtkapelle Mank erzielte Ausgezeichneten Erfolg

Bei der Marschmusikwertung am 2. September 2017 in Maria Laach führte Stabführer Robert Karner die Stadtkapelle Mank mit 83,5 Punkten in der Stufe D zu einem „Ausgezeichneten Erfolg“!



Modellbahn: Tag der offenen Tür am 17. November

Am 17. November von 10 - 18 Uhr ist die private Modellbahnanlage von Fritz Oprschal für alle Interessierten beim Tag der offenen Tür in der Bahnhofstraße 5 zu sehen.



Seit seiner Kindheit ist er von Eisenbahnen begeistert, seine H0-Eisenbahnanlage im Maßstab 1:87 hat mittlerweile die Räumlichkeiten

in der eigenen Wohnung gesprengt. Mit dem neuen Quartier im Keller des Eisenwarenfachgeschäftes Weißenböck ist jetzt Platz für die laufenden Erweiterungen. 2 bis 3 Stunden pro Tag verbringt Oprschal mit dem Bau: von den Häusern über Landschaften bis zu den Signalmasten ist alles selber gemacht. „Mit dem Kern der Anlage war ich immer wieder mit dem Manker Modellbaclub auf Messen in St. Pölten und Wien zu Gast“, erklärt der passionierte Techniker. Künftig soll die Anlage einmal pro Monat öffentlich zu sehen sein. „Ich will die Begeisterung wecken und zum selber Bauen animieren.“

Infos auch auf der Homepage diemodellbahn.jimdo.com



Abschlussfest des 21. Manker Ferienspiels

Am 30. August feierten 55 Kinder nach 8 Wochen Ferienspielzeit das Abschlussfest am Schönlehenhof. Familie Buber organisierte gemeinsam mit der Landjugend Mank auf ihrem Reiterhof einen abwechslungsreichen Nachmittag. Viele Stationen wurden angeboten: Sackhüpfen, Hufeisen werfen, eine Malstation (Hufeisen- zum mit nach Hause nehmen, Pferdekopf auf einer Holzplatte, Mandala) Kutschenfahrt und Ponnyreiten. Zum Abschluss wurde gegrillt.

Natürlich gab es auch wieder die traditionelle Preisverleihung. Viele tolle Geschenke konnten dank zahlreicher Sponsoren an die fleißigen Ferienspiel-Teilnehmer ausgeteilt werden. 100 Kinder haben das Ferienspiel besucht und haben es dabei auf über 400 Teilnahmen geschafft. Macher Tanja, Leeb Lukas sowie Buchegger Andreas und Maria-Elisabeth waren an allen 10 Ferienspiel- Nachmittagen mit dabei. Buchegger Johannes hat nur einen Nachmittag verpasst.

Nach einem abwechslungsreichen und interessanten Programm an den Mittwochnachmittagen mit den Manker Vereinen und der Wirtschaft sowie dem Lesepicknick von Zeitpunkt Lesen NÖ war es für alle TeilnehmerInnen ein schöner Abschluss des 21. Manker Ferienspiels!



Informationen aus der Stadt

Initiative „Gemeinsam.Sicher“, SOMA mobil

Initiative „Gemeinsam.Sicher“: Polizei sucht Sicherheitspartner

Die von Innenminister Mag. Wolfgang SOBOTKA ins Leben gerufene Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ wurde im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz am 20. April 2017 in Pöggstall den Bürgermeistern, den Vertretern der BH Melk und anderen Institutionen vorgestellt.

Trotz sinkender Kriminalitätszahlen hat sich durch verschiedene Einflussfaktoren das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung negativ entwickelt. Die Initiative „Gemeinsam.Sicher“ setzt sich deshalb eine bürgernahe und kooperative Sicherheitsarbeit zum Ziel, um die Vernetzung zwischen der Polizei, den Gemeinden und vor allem der Bürger zu intensivieren um das Sicherheitsgefühl der Allgemeinheit und des Einzelnen zu heben.



Dieses Projekt basiert auf 4 Ebenen:

- 1) Sicherheitskoordinator – verantwortlich für die Bezirksebene - Bezirkspolizeikommando.
 - 2) Sicherheitsbeauftragte – zumindest ein Beamter pro Polizeidienststelle.
 - 3) Sicherheitsgemeinderäte/innen – in jeder Gemeinde. Diese Aufgabe wird vielfach auch vom Bürgermeister bzw. der Bürgermeisterin wahrgenommen.
- Diese drei Ebenen sollen als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten.
- 4) Sicherheitspartner – freiwillige, ehrenamtliche Tätigkeit durch Bürger/innen.

Dieses Projekt kann aber nur dann optimal funktionieren, wenn sich in der Bevölkerung sogenannte Sicherheitspartner (4. Ebene) finden, die mit den erstgenannten 3 Ebenen kooperieren.

GEMEINSAM.SICHER ist Teil der täglichen Polizeiarbeit.

Das Ziel ist es, Probleme GEMEINSAM zu erörtern und damit eine Lösung zu finden.

Unterstützen Sie uns in der gemeinsamen Arbeit im Rahmen der öffentlichen Sicherheit!

Sicherheitspartner können und sollen sich in jeder Gemeinde oder bei den nachstehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihrer Polizeidienststelle für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden.

Sie erhalten im Rahmen dieser Tätigkeit verstärkt Informationen über aktuelle Sicherheitslagen und notwendige Präventionsmaßnahmen.

SOMA Mostviertel mobil seit 3 Jahren auch in Mank

Der SOMA Mostviertel mobil

ist seit Juli 2014 im Mostviertel

unterwegs und unterstützt Menschen mit geringem Einkommen

durch die Möglichkeit Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs günstig einzukaufen.

Bereits 27 Gemeinden werden lt. Fahrplan regelmäßig angefahren, so auch die Stadtgemeinde Mank. Auf Grund der großen Nachfrage steht der SOMA Mostviertel mobil seit November 2016 in Mank an 2 Tagen für die Kunden und Kundinnen bereit:



Mittwoch und Freitag in der Zeit von 11.15 – 13.15 Uhr am Parkplatz „Betreutes Wohnen“

Der Einkauf im SOMA ist nur mit dem speziellen SOMA-Einkaufspass möglich, dieser wird im SOMA mobil ausgestellt. In einem SAM NÖ-SOMA einkaufen dürfen Personen, die folgende monatlichen Einkommensgrenzen (netto) nicht überschreiten:

- Einpersonenhaushalte: € 950,-
- Zweipersonenhaushalte: € 1.400,-
- für jede weitere Person im Haushalt: + € 150,-

Die Eckpfeiler des SOMA-Konzeptes sind es, wertvolle Nahrungsmittel vor der Vernichtung zu bewahren, Menschen mit geringem Einkommen zu unterstützen, Beschäftigung für Menschen schaffen, die schon lange ohne fixes Dienstverhältnis sind, ein Ort der Kommunikation, der Integration und des Austausches sein.

Informationen zum SOMA Mobil gibt es auf

www.somanoe.at/standort/soma-mostviertel-mobil

Aus den Bildungseinrichtungen

Volkshochschule Mank

VHS mit rund 45 Kursen gestartet

Das aktuelle Kursangebot der Volkshochschule Mank präsentiert sich wieder interessant und abwechslungsreich mit Sprachen und EDV-Kursen, sowie einer Vielfalt in den Bereichen Gesundheit, Bewegung und Kreativität. Das gesamte Kursangebot finden Sie auch auf www.mank.at. Überzeugen Sie sich selbst und nutzen Sie das Kursangebot in Ihrer Nähe.

Die VHS Mank ist für viele Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer in der Region ein fixer Bestandteil für ihre Weiterbildung. „Das erfahren wir durch viele positive Rückmeldungen und auch durch die steigenden Besucherzahlen in den letzten Jahren“, freuen sich die VHS-Leiterin Edith Hiesberger und Roswitha Rosenberger von der VHS über die positive Entwicklung.

*Edith Hiesberger und
Roswitha Rosenberger freuen
sich auf Ihren Kursbesuch.*



Englisch-Sprachwoche

Die Volkshochschule Mank veranstaltete von 24. – 28. Juli wieder die Sprachwoche „English in summer“ für Kinder unter dem Motto „Animal Planet“. 12 Mädchen und Buben lernten fleißig englische Sketches und Lieder, malten und schrieben und erweiterten so ihre Englisch-Kenntnisse auf spielerische Art und Weise. Native Speaker Jerome Small motivierte die Kinder wie immer zu tollen Leistungen, die sie am letzten Tag dann vor Publikum präsentieren durften. Chicken Little und Little Red Hen spielten ebenso mit wie Katze, Hund, Fuchs und Pfau. Eltern und Familienmitglieder waren sichtlich stolz auf ihre Kinder, die alle mit Begeisterung dabei waren.



Folgende VHS Kurse starten demnächst

Englisch A2 für Fortgeschrittene am Vormittag - Maria Scheidl

ab Mittwoch, 4. Oktober, 9 – 11 Uhr, 8 Vormittage

Italienisch für AngängerInnen - Barbara Agostinelli-Pachlinger

ab Freitag, 6. Oktober, 17 – 18.45 Uhr, 10 Abende

Fotobearbeitung - Charles Rosenbichler

ab Freitag, 6. Oktober, 19 – 21.30 Uhr, 2 Abende

Kundalini Yoga - Johannes Freudl

ab Montag, 2. Oktober, 19 – 20.30 Uhr

Beckenbodengymnastik - Karoline Emsenhuber

ab Montag, 2. Oktober, 17.30 – 18.30 Uhr

Nähen für Anfänger/innen - Carmen Hintermair

ab Mittwoch, 4. Oktober, 19 – 21.30 Uhr, 7 Abende

Naturkosmetik selbst gemacht - Ingrid Weber

Donnerstag, 5. Oktober, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend

Wirbelsäulengymnastik für Männer

ab Freitag, 6. Oktober, 19 – 20 Uhr, 8 Abende

Kreatives Schreiben - Inge Böhm

ab Dienstag, 10. Oktober, 18.30 – 21.30 Uhr,
9 Abende – 4-wöchig

Vortrag: Geht's mir gut – geht's uns gut -

Mag. Gabriele Schlechter-Hochstätter

Mittwoch, 11. Oktober, 19.00 – 20.30 Uhr

Qi Gong - Basisübungen - Birgit Steindl

ab Donnerstag, 12. Oktober, 19 – 20.30 Uhr, 5 Abende

Eine Schüssel Frühstücksglück gegen Frösteln -

Mag. Gabriele Pfeffer

Freitag, 13. Oktober, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend

KINDER FIT - Silvia Radlbauer

ab Montag, 16. Oktober, 16 – 17 Uhr, 5 Mal

Heilgymnastik - Silvia Radlbauer

ab Montag, 16. Oktober, 19 – 20.30 Uhr, 5 Abende

Farbtypberatung - Gabriele Lehner

Montag, 23. Oktober, 19 – 21 Uhr, 1 Abend

Kindertuina – Akupressur - Carmen Hintermair

Freitag, 27. Oktober, 16 – 18 Uhr, 1 Abend

Kinder-Näh-Nachmittag - Carmen Hintermair

Freitag, 17. November, 15 – 18 Uhr - Zusatztermin

Infos und Anmeldungen unter T 02755/2282 oder auf vhs.mank.at. Programmhefte liegen im Rathaus auf.

Aus den Bildungseinrichtungen

Kindergarten- und Schulbeginn in Mank

Knapp 700 Kinder sind am Montag, dem 4. September an den 6 Manker Schulen in das neue Schul- und Kindergartenjahr gestartet.

Im 5-gruppigen Kindergarten starteten 107 Kinder in dieser Woche, aufgrund einer Integrationsgruppe ist die Höchstzahl von 111 fast erreicht. 36 Taferklassler beginnen in den beiden ersten Klassen der Volksschule, die insgesamt von 134 Schülerinnen und Schülern in 8 Klassen besucht wird. Neu im Lehrerteam ist Lisa Handl aus Oberndorf – sie übernimmt die 3a und war vorher in der VS Pöchlarn und der Kindergruppe Schmetterling tätig. Die Neue Mittelschule hat erstmals seit Jahren wieder die 200-Schüler-Marke überschritten. 202 Kinder aus Texing (50), Kimberg (43), Mank (108) und 1 Kind aus Oberndorf besuchen die NMS. Neu im Lehrerteam sind Verena Daurer aus Mank und Romeo Braunsperger aus St. Pölten. Mit genau 50 Kindern starten 2 erste Klassen, 1 Kind mehr hätte eine 3. Klasse bedeutet. Bei der Sonderschule nimmt die Zahl der Schüler am Standort Mank von 18 auf 15 ab. Beim Poly hat sich die Schülerzahl in den letzten beiden Jahren eingependelt: heuer starten 80 Jugendliche in Mank und Melk. Bei der Musikschule steigt die Zahl der Kinder mit 163 am Standort Mank leicht an.



Abbildung: Entwicklung der Schülerzahlen in Mank

Foto: Die neuen Sitzbänke der VS, die durch die Unterstützung von Fam. Weichslbaum und Herrn Stockinger rechtzeitig zu Schulbeginn fertig wurden, werden von den Taferklasslern gerne genutzt.



Start in den Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen – 30 Kinder haben als Schulanfänger den Kindergarten verlassen und 36 Kinder sind neu eingeschrieben. 107 Kinder besuchen zurzeit in 3 Familiengruppen, 1 Integrationsgruppe und 1 Kleinkindgruppe unseren Kindergarten.

Die neuen Kinder haben sich bereits gut eingewöhnt und fühlen sich in unserem Haus sehr wohl, somit „starten“ wir motiviert in das Kindergartenjahr 2017/2018!

Im Sommer haben wir für unsere Sandmulde eine neue Wasserspiellandschaft bekommen – für die Kinder ein großer Spaß – Wasser pumpen, Wasser ableiten in verschiedene Rinnen, mit Sand und Wasser „gatschen“!



Musikschülerzahl steigt weiter

Das neue Schuljahr bietet viele Möglichkeiten, der musikalischen Kreativität Raum zu geben. Im neuen Schuljahr 2017/2018 werden in allen sieben Gemeinden der Musikschule zusammen 795 Schülerinnen und Schüler unterrichtet – so viele wie noch nie. In Mank sind es heuer 162, gleichbleibend wie im vorigen Jahr. Der Zuspruch und die Rückmeldungen zeigen den guten Weg, den wir hier gehen. Öffentlich zu sehen und zu hören sind unsere jungen Talente bei diversen Konzerten, aber auch bei Auftritten zur Umrahmung von Gemeindeveranstaltungen. Alle derartigen Auftritte, aber auch alles weitere Wissenswerte rund um die Musikschule finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-alpenvorland.at

Infos aus der Volksschule

Der Alltag in der Volksschule ist bereits eingeleitet. Wir lernen, üben, spielen, lesen, bewegen uns. Abwechslung am Vormittag ist sehr wichtig. Der Einsatz von digitalen Medien wird durch zwei Probesmartboards unterstützt.



Unsere Taferlklassler in der VS Mank

1 a Klasse

1. Reihe v.l.: Amelie Schrittwieser, Elena Eigenthaler, Julian Haushammer, Melina Hölzl, Bianca Bauer, Eleona Gutaj
 2. Reihe v.l.: Paul Chetan, Elena Steinwander, Nicole Mühlbachler, Elias Hebenstreit, Leo Faschingleitner, Philipp Zimola, Lukas Leonhardsberger, Julius Haider
 3. Reihe v.l.: Dir. Klaudia Zuser, Julia Janisch, Helene Halbwachs, Lara Fischelmayer, Klassenlehrerin Martina Schartner



1 b Klasse

1. Reihe v.l.: Lias Staindl, Kaitlyn Nestelberger, Alexander Ammerer, Niklas Trescher, Quentin Schmidtbauer, Paul Gsaxner, Annemarie Babinger
 2. Reihe v.l.: Leonidas Daxböck, Selin Bertl, Ewa Scheichelbauer, Isabel Martinez, Ruben Hiesberger, Emilio Jäger, Phillip Schöller, Evelyn Husanu, Megane Balazova mit Dir. Klaudia Zuser und Klassenlehrerin Pia Reismüller

Aus den Vereinen

Veranstaltungsrückblick, Feuerwehr-News

20. Mountainbike-Trophy in Großaigen

Am Samstag, dem 12. August starteten knapp 100 Rad-sportler bei der MTB-Hobby-Trophy in Mank. Lokal-matador Wolfgang Fuchs sicherte sich den Sieg in sei-ner Altersklasse, Wolfgang Aigelsreiter landete in seiner Klasse auf Rang 3.



Die Siegerehrung gab es im Zettelbachstüberl. 20 Jah-re GSUF und Zettelbachstüberl und das 20. Mountain-bike-Rennen fanden bei der Schlagernacht ihren Aus-klang.

Musik im Besslerpark: Einmal um die ganze Welt

1.200 Besucherinnen und Besucher genossen von Don-nerstag, 27. bis Samstag, 29 Juli das Ambiente und den Musikgenuss im Manker Besslerpark.



Drei Tage hochwertige Musik, abwechslungsreiche Kul-tur und gechillte Atmosphäre. Die 23. Auflage des Bessler-park-Festivals in Mank war wieder ein voller Erfolg. Die 1.200 Besucher haben von Donnerstag bis Samstag im

idyllischen Park gefeiert und getanzt. Im Mittelpunkt stand natürlich wieder die Musik. Insgesamt 14 Bands aus allen Teilen der Welt (von Mank über Ghana bis nach Indien) haben an den drei Festivaltagen die Besucher verzaubert und zum Tanzen gebracht. Für jeden Besucher war etwas dabei: laute und leise Töne aus den unterschiedlichsten Musikgenres. Highlights waren unter anderem der groo-vige Hip Hop von Scheibsta und die Buben, tanzbarer Gy-psyjazz von den Gewürztraminern oder das Bühnendebüt der Lokalmatadore KessKess. Am Samstagnachmittag hieß es für rund 100 Kinder „ab in die Luft“. Am Kinder-nachmittag wurde gebastelt, getanzt und einem Zauberer gebannt zugeschaut.

Das Datum für das Besslerpark-Festival 2018 steht übr-i-gens schon fest: 26. bis 28. Juli!

Kurz aber gut! Kurzfilm- abend des Kinoklubs

Gut besucht war auch die diesjährige „Lange Nacht der kurzen Streifen“ im Kino Mank, bei der 20 Kurzfilme aus verschiedensten Genres gezeigt wurden. Zu Gast wa-ren der Filmemacher Manfred Schwaba, der sein 4mi-nütiges Werk „Tagebuch bis Erster Schnee“ auf einem 16mm-Filmprojektor vorführte sowie die Obergrafendor-fer Christoph Baier und Michael Strasser, die ihren unter-haltsamen Kabarettfilm „Väterkarenz“ zeigten.



Renate Wutzi u. Christine Lechner vom Kinoklub Miniplex mit den Filmemachern Michael Strasser, Manfred Schwaba mit Tochter Paula und Christoph Baier. © filmgut Thomas Zeller

Als nächste Veranstaltung steht am 12. Oktober ein Kli-ma-Impuls Film auf dem Programm. Am 19. November gibt es anlässlich 30 Jahre Stadt Mank von 17.00 bis 19.30 altes Filmmaterial aus Mank in einer Endlosschleife im Kino Mank zu sehen. Siehe auch Seite 23.

FF-Jugendraum eröffnet

Am Freitag, dem 15. September wurde der neue Jugendraum und der Schulungsraum im Dachgeschoss des Feuerwehrhauses eingeweiht – am Kirtag fand ein Tag der offenen Tür statt. 18 Kinder und 4 BetreuerInnen zählt die Manker Feuerwehrjugend derzeit, heuer wurden 7 Jugendliche als aktive Feuerwehrleute überstellt. Die akute Platznot im bestehenden Raum war der Anlass für den Ausbau des Dachgeschosses, das schon beim damaligen Hausbau für diese Zwecke vorbereitet wurde. 2950 Arbeitsstunden brachten die Feuerwehrleute seit Februar 2016 ein, um das 95.000 Euro Projekt mit Jugendraum und Schulungsraum umzusetzen. Große Unterstützung gab es von der Stadtgemeinde mit 85.000 Euro, wofür sich FF-Kommandant Roland Pichler bei seiner Begrüßung herzlich bedankte. „Auf die Feuerwehr ist Verlass – ob im Einsatz für die Mankerinnen und Manker oder bei diesem Projekt“, lobte BGM Martin Leonhardsberger. Bezirkskommandant-Stv. Anton Jaunecker schloss sich dem Lob an, Pfarrer Wolfgang Reisenhofer ging bei seiner Segnung auf die Wichtigkeit



Die Manker Feuerwehrjugend mit Anton Jaunecker, Wolfgang Reisenhofer, Roland Pichler, Martin Leonhardsberger und den Jugendbetreuern Beatrix und Franz Dvorak, Ulrike, Benedikt und Michael Hiesberger.

der Gemeinschaft für die Jugendlichen ein. Der 2. Platz beim Firecup in Neuhofer stellt den größten Erfolg der Nachwuchs-Florianis dar – sie erhielten die Urkunden und Fotos überreicht, die Stadt stellte sich mit einem Kinogutschein als Geschenk ein. Beim Rundgang wurde die Baugeschichte mit einem Film im Schulungsraum dokumentiert, beim gemeinsamen Buffet wurde das gelungene Vorhaben gefeiert.

Manker Feuerwehrfest

Zufrieden mit dem Erfolg des heurigen Feuerwehrfestes zeigen sich die Organisatoren der FF Mank.

Das Wetter spielte heuer perfekt mit, sodass schon am Freitag ein toller Auftakt mit vielen Besuchern gelang. Die Sitzplätze im Freien rund um Bierinsel, Kaffeebar und Weinzelt waren auch am Samstag besonders beliebt. Beim Nasslöschbewerb holte sich Bischofstetten den Sieg vor Heiligenblut und dem Team des Abschnittskommandos. Der Sonntag wurde traditionell mit der Feldmesse eingeleitet, die vom Herbergsucherchor gestaltet wurde. Den anschließenden Frühschoppen spielte die Stadtkapelle Mank.



Die Sieger des Nasslöschbewerbes mit FF-Bezirkskommandant Roman Thennemayer, Abschnittskommandant Franz Hiesberger, FF Kommandant Roland Pichler, Wirtschaftler Lukas Frühauf und BGM Martin Leonhardsberger.

2. Platz beim Junior-Firecup

Die Manker FF-Jugend war von 6. - 9. Juli gemeinsam mit 5.580 anderen Feuerwehrmitgliedern am Jugendlager in Neuhofer, um dort das Leistungsabzeichen zu erwerben. Das absolute Highlight dieses Lagers war natürlich neben den Bewerbungen, die Teilnahme am Junior Firecup. Nach einem Sturz im ersten Lauf, lief die Manker Gruppe mit Kevin Dvorak, Alexander Maier, Thomas Perger, Sebastian Gallistl, Maxi Muhr, David Janisch, Andreas Gindl, Markus Staudinger, Friedrich Leonhardsberger und Marco Einsiedl zur absoluten Höchstform auf und lieferte auf der Hindernisbahn eine Topzeit von 48 Sekunden. Und diese reichte zum absolut fantastischen 2. Platz mit 1.045,79 Punkten. Mit diesen tollen Ergebnissen qualifizierten sie sich somit für den Firecup 2018.



Aus der Wirtschaft

News & Firmenvorstellungen

Neuer Folder der Manker Wirtegemeinschaft

Stolze neun Betriebe schlossen sich zusammen und repräsentieren gemeinsam die Manker Gastronomie. Veranstaltungen werden terminlich koordiniert und größere Events wie das Lauffest werden gemeinsam organisiert. Die Zusammenarbeit wird großgeschrieben und die Gäste werden in Mank jederzeit kulinarisch versorgt! Die Folder liegen auf der Stadtgemeinde und bei den Gastronomiebetrieben auf.



Wirtegemeinschaft: Hubert Fischl, Lisi Steinacher, Andrea Bouton, Manfred Perger, Gabi Iber, Joachim Beringer, Christiane Holzgruber, BGM Martin Leonhardsberger Dietmar Schöner, Manfred Käfinger.

Bauernladen Mank neu aufgestellt

Der Verein der bäuerlichen Direktvermarkter ist seit Mai neu aufgestellt. Theresia Frühauf folgte Roman Zimola nun als neue Obfrau. Weiters im Vorstand sind Brigitte Ehribauer als Stellvertreterin, Robert Hiesberger, Gerti und Josef Heher und Michaela Thanner.



Renate Kadla, Theresia Frühauf, Michaela Thanner, Roswitha Gastecker, Robert Hiesberger, Brigitte Ehribauer, Martina Leonhardsberger, Josef Heher, Rosi Schirgenhofer, Elisabeth Müller, Gerti Heher.

Seit 2008 gibt es den Bauernladen in Mank, Prandtauergasse 6. Bäuerliche Produzenten haben hier einen Verkaufsraum, um ihre Produkte und Schmankerl aus der Region anzubieten. Zu finden sind hier Brot und Backwaren, Milch- und Fleischprodukte, Dinkel- und Kürbisprodukte, Mehlspeisen, Obst und Gemüse, Säfte, Most und Schnäpse, Honig und Honigprodukte, sowie Marmelade. Insgesamt umfasst das Sortiment ca. 500 verschiedene Produkte. Auf Vorbestellung gibt es kalte Platten und Geschenkkörbe.

Die Direktvermarkter aus Mank: Fam. Zöchbauer - Kälberhart, Hermine Haiden, Fam. Hausmann, Fam. Frühauf-Hiesberger, Fam. Ehribauer - Loipersdorf, Michaela Thanner, Franz Kropf, Fam. Taubinger - Loipersdorf, Fam. Taubinger - Bodendorf, Fam. Kadla, Fam. Heher - Simonsberg, Fam. Eder - Großaigen, Fam. Leonhardsberger - Poppendorf



Ing. Roland Pichler Agrar- und Forstdienstleistungen

Das Unternehmen wurde im Jahre 2009 als Dienstleistungsunternehmen für Landwirte gegründet. Im Wandel der Zeit wurde das Aufgabenspektrum nach und nach erweitert, indem auch Dienstleistungen nicht nur für Landwirte sondern auch für die Forstwirtschaft erbracht werden. Nach und nach wurden immer mehr Maschinen angeschafft um das ganze Jahr über tätig sein zu können. So ergab es sich, dass unter anderem der Winterdienst einen großen Stellenwert einnimmt. Wir sind aber auch unterm Jahr für Gemeinden und Kommunen tätig. Dies erstreckt sich von Flächenpflege bis hin zu Transportdienstleistungen mittels Container-LKW.

Das Hauptaufgabengebiet liegt aber immer noch in der Landwirtschaft, wo wir die gesamte Grünlandbewirtschaftung, sei es mit Ladewagen oder in runden und eckigen

Wirtschaft & Infos

Firmenvorstellung - Regionale Informationen

Ballen anbieten. In diesem Bereich können wir die gesamte Palette anbieten. Ein weiterer großer Bereich liegt in der Strohbergung mittels Rund- und Quaderballenpressen. So ist es uns möglich, jedem die gewünschte Ballenform anzubieten. Bei der Maisernte können wir mit unseren großvolumigen Fahrzeugen in kurzer Zeit sehr viel Volumen an Silage transportieren. Bei Bedarf kann die gesamte Erntekette übernommen werden.



Die Erzeugung und der Handel mit Hackgut ist ebenfalls ein großer Bereich, der uns das ganze Jahr über begleitet. So wird nicht nur für große Forstverwaltungen gehackt und transportiert, sondern bei uns werden auch die konventionellen Privatkunden abgedeckt. Mit unserem LKW ist uns möglich das Hackgut auch bei Bedarf über weitere Strecken zu transportieren. Zu unseren Kunden zählen mittlerweile auch einige große Heizwerke in einem Umkreis von rund 100 km, welche regelmäßig mit Hackgut beliefert werden.

Im Moment werden in unserem Unternehmen 4 Dienstnehmer beschäftigt um alle anfallenden Tätigkeiten abdecken zu können.

Ein Ausblick in die Zukunft ergibt, dass wir uns auch mit der Bodenbearbeitung und mit dem effizienten Anbau (GPS) beschäftigen werden.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Umgang mit unseren Ressourcen so schonend wie möglich zu gestalten. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so besuchen Sie unsere Homepage unter www.agrar-pichler.at oder nehmen mit uns Kontakt unter 0676/73 41 900 für ein persönliches Gespräch auf.

Info Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/18 in Höhe von 135 Euro wurde vom Land NÖ beschlossen. Ab sofort kann er im Gemeindeamt beantragt werden.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenze) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen.

Zu beachten ist, dass

- Anträge bis spätestens 30. März 2018 bei der Gemeinde gestellt werden können und
- diese Anträge von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und unterfertigt werden.
- Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.

NÖ Heckentag

Beim NÖ Heckentag am 11. November haben Sie die Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume in bester Qualität zu erwerben.

Bestellungen müssen bis 18. Oktober eingelangt sein.

Nähere Infos unter www.heckentag.at, Bestellungen per email an office@heckentag.at

BERATUNG AM HECKENTELEFON

Unser Team berät Sie gerne von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 –16 Uhr persönlich am Heckentelefon unter 029 52/4344-830.

Obstbaumpflanzaktion der LEADER-Region

Auch in diesem Jahr können auf www.gockl.at/pflanzaktion Hochstamm-Obstbäume bestellt werden. Noch bis zum 1. Oktober 2017 ist es möglich, seine Wunschbäume samt Verbissschutz, Pflöck, Anbindeband, und im Bedarfsfall Wühlmausgitter und Biberschutz zu erwerben. Förderung seitens des Landes NÖ gibt es wieder für Landwirte. Aber auch Privatpersonen kommen in den Genuss eines unschlagbaren Set-Preises.

Informationen & Service

Veranstaltungen im Stadtsaal, Kino, Sprechstage, Ärzteplan

STADTSAAL MANK

30
JAHRE
STADT
MANK

Sept. & Okt. 2017

15. Sept. **80er Session, Udo Huber & Andy Baum**
Musikschule Alpenvorland Freiwillige Spenden

29. Sept. **EMMA PEAL**
Benefizkonzert Caritas Wohnhaus

30. Sept. **Bernhard Fibich „Gschamster Diener“**
Mitmachkonzert für Kinder Tickets € 5,-

18. Okt. **Mnozil Brass**
„Cirque“ Tickets ab € 35,-

21. Okt. **Magic Comedy Night**
Thommy Ten & Amélie van Tass und GÄSTE Tickets ab € 30,-

28., 29. Okt. **Energethikermesse** Eintritt frei

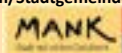
31. Okt. **Fredi Jirkal**
„MEI RAYON Ein Postlerleben“ VVK: Trafik Mank, Stadtgemeinde Mank
Tickets ab € 18,-

Vorschau: 24. November
Buchpräsentation Stadtbuch Mank

Stadtgemeinde Mank
Schulstraße 1
3240 Mank — 02755/2282
stadtgemeinde@mank.at



www.mank.at
fb.com/StadtgemeindeMank



Mnozil Brass

18. Oktober 20 Uhr



Magic Comedy Night

21. Oktober 20 Uhr

Kino Acht Millimeter

Vorschau Oktober:

Bullyparade - Der Film
The Lego Ninjago Movie 2D+3D
Happy Family 2D+3D
King Arthur 3D
Es
Das Gesetz der Familie
Baumschlager
Ein Sack voll Murmeln
The Party
Der dunkle Turm
Magical Mystery oder die Rückkehr des Karl Schmidt
Die beste aller Welten
Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs
Jugend ohne Gott

Kinofrühstück: Sa. 28.10. und So. 29.10.
Frühstück um 9 Uhr, Film um 11 Uhr
Frühstücksfilm: Grießnockerlaffäre

Kinoklub Miniplex

Programm 17/2

Do. 12. Oktober, 20.00 Uhr
LoveMEATender - Klimabündnis-Film
Klimaschutz zum Anschauen und Mitreden
Präsentiert vom Kinoklub und der Stadtgemeinde Mank

So. 19. November, 17.00 - 19.30 Uhr
Mank anno dazumal
Anlässlich 30 Jahre Stadt Mank - Filmaufnahmen aus privaten Archiven rund um die Zeit der Stadterhebung

Sa. 2. Dezember, 20.00 Uhr
Fotovortrag „Welcome Aboard!“
45.000 km mit dem Zug durch die USA
von Christine Lechner und Thomas Zeller

Sa. 23. Dezember, 10.00 Uhr
Weihnachtliches Bilderbuchkino
Bilderbücher auf der großen Leinwand zum Hören und Staunen



Kindervorstellung im Stadtsaal Mank



Kindertliedermacher Bernhard Fibich

Mitmachkonzert für Kinder — Gschamster Diener
Für Kinder von 3 - 11 Jahren

Bernhard Fibichs Mitmachkonzerte sind lustig, schwungvoll und reich an Bewegung für Kinder. Die Musik ist kindgerecht, einprägsam und wird live gespielt. Ein unterhaltsamer Nachmittag für die ganze Familie!

TERMIN: Samstag, 30. September 2017 16 Uhr
EINTRITT: € 5,-

Kartenvorverkauf: Stadtgemeinde Mank, Schulstraße 1
Tel. 02755/2282





Einladung zum
5. Topothek-Stammtisch
 Donnerstag, 2. November 2017,
 16.00 Uhr, Gasthaus Riedl-Schöner

Service & Sprechstage

Sprechtag des Bürgermeisters

jeden Freitag von 14 – 16 Uhr

Mutterberatung

Jeden 4. Freitag im Monat um 8.30 Uhr

27.10.2017 24.11.2017 22.12.2017
 NÖ Landespflegeheim Mank (Erdgeschoss)

Baby-Treff

Jeden dritten Montag im Monat um 9.30 Uhr

16.10.2017 20.11.2017 18.12.2017
 Sitzungssaal des Rathauses Mank

MaMaKi Gruppe

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr

05.10.2017 09.11.2017 07.12.2017
 Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

Caritas Hauskrankenpflege

Sozialstation Mank

Jeden Montag und Donnerstag von 11 – 12 Uhr
 Gemeindeamt 1. Stock, Tel. 02755 / 48141

Rat & Hilfe der Caritas

Kinder, Jugend und Erziehungsthemen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

14.00 – 16.00 Uhr, Gemeindeamt 1. Stock
 Anmeldung: 0676/83 84 47 377

Infos auf www.ratundhilfe.net

SOMA Mostviertel mobil

Jeden Freitag u. Mittwoch von 11.15 – 13.15 Uhr
 Parkplatz beim Wohnheim Betreutes Wohnen

Rat & Hilfe für Aktive und Senioren in allen Pensions- und Sozialfragen

25.10.2017 ab 11 Uhr, Wirtshaus Beringer
 Anmeldung unter 02742/9020-4060 oder
elisabeth.leitner@senioren-noe.at

Ärzteplan

Wochenende und Feiertage

OKTOBER 2017

01. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
07. Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
08. Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
14. Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
15. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
21. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
22. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
26. Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
28. Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
29. Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200

NOVEMBER 2017

01. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
04. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
05. Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
11. Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
12. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
18. Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
19. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
25. Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
26. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400

DEZEMBER 2017

02. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
03. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
08. Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
09. Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
10. Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
16. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
17. Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
23. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
24. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
25. Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/82 00
26. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
30. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
31. Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200

Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Sa. 21. Oktober von 11 - 17 Uhr / 11 Uhr Festakt

So. 22. Oktober von 10 - 17 Uhr / 10 Uhr Hl. Messe

Die Lebenshilfe NÖ und die Schule Rogatsboden
 präsentieren sämtliche Dienstleistungen und Produkte der
 Region Mostviertel.

Manker Veranstaltungskalender

SEPTEMBER

Do., 28.	13 - 16 Uhr	Persönliche Bildungs- und Berufsberatung, Bildungsberatung NÖ	Rathaus Mank
Fr., 29.	19 - 22 Uhr	Friday Sports Night, SPORTUNION Mank	Sporthallen Mank
Fr., 29.	20 Uhr	Emma Peal, Benefizkonzert Caritas Wohnhaus Mank	Stadtsaal Mank
Sa., 30.	16 Uhr	Bernhard Fibich - "Gschatzter Diener"	Stadtsaal Mank
Sa., 30.	20 Uhr	Mitmachkonzert	Stadtsaal Mank
Sa., 30.	20 Uhr	City Rock	alte Bauhalle Hörsdorf

OKTOBER

So., 1. - Di., 31.		Weißwurst und Oktoberbräu	Wirtshaus Beringer
So., 1.	9 Uhr	Erntedank	Pfarrkirche
Fr., 6.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl Schöner
Fr., 6.	19 Uhr	Musikantenstammtisch	Stadtcafe
Sa., 7.	7 - 16 Uhr	ÖAAB Flohmarkt	Feuerwehrhaus Mank
Sa., 7.	8 - 12 Uhr	Holzis großes Frühstücksbuffet	Holzgruber - Café & Konditorei
Sa., 7.	12 - 12.45 Uhr	Zivilschutz-Probealarm	Mank
Do., 12.	20 Uhr	Klima-Impuls Film "LoveMEATender"	Kino Acht Millimeter
Do., 12.	20 Uhr	Stadtgemeinde & Kinoklub	Kino Acht Millimeter
Fr., 13.	19 Uhr	Fatimafeier - 100 Jahre Wunder von Fatima, mit Lichterprozession	Pfarrkirche
Sa., 14. - So., 15.		Tage der offenen Ateliers in Mank	Eder Margarethe und Haas Marlene
So., 15.	7 - 14 Uhr	Nationalratswahl	in den Wahllokalen
Mi., 18.	20 Uhr	Mnozill Brass	Stadtsaal Mank
Sa., 21.	20 Uhr	Magic Comedy Night mit Thommy Ten & Amélie van Tass	Stadtsaal Mank
Do., 26.	8 - 13.30 Uhr	Fitlauf - Fitmarsch, SPORTUNION Mank	Vereinshaus Tennisanlage
Do., 26. - So., 29. ab 16 Uhr		Schmankerlheuriger der Fam. Zimola in Poppendorf	Heurigenstadl Zimola
Sa., 28.		Halloween Party	Acht Millimeter - Das Lokal
Sa., 28. - So., 29. 10 - 18 Uhr		8. Mostviertler Energethikermesse	Stadtsaal Mank
So., 29.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
Di., 31.	20 Uhr	Fredi Jirkal - "MEI RAYON ein Postlerleben"	Stadtsaal Mank

NOVEMBER

Di., 31. - Mo., 19.11.		Wildbrettage	Gasthaus Riedl-Schöner
Do., 2.	16 Uhr	Topotheke stammtisch	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 3.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 3.	19 Uhr	Musikantenstammtisch	Stadtcafe
Sa., 4.	8 - 12 Uhr	Holzis großes Frühstücksbuffet	Holzgruber Café & Konditorei
So., 5., 12., 19., 26.	11.30 - 14.30 Uhr	Ganslessen beim Beringer	Wirtshaus Beringer
Do., 16.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 17. - So., 19.		Weihnachtsausstellung	Stadtsaal Mank
Fr., 17.	19 Uhr	Winterbockanstich mit der "Beringer Wirtshausmusi"	Wirtshaus Beringer
Sa., 18.	10 - 14 Uhr	Wintersportartikel- und Spiele-Tauschbasar, Elternverein Mank-Kirnbach Texingtal	Polytechnische Schule Mank
So., 19.	17 - 19.30 Uhr	Mank anno dazumal - 30 Jahre Stadt Mank	Kino Acht Millimeter
So., 19.	17 - 19.30 Uhr	Filmaufnahmen aus privaten Archiven	Kino Acht Millimeter
Fr., 24. & Sa., 25.	19 bzw. 18 Uhr	brutal lokal #4	Wirtshaus Beringer
So., 26.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
Do., 30.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner